

## Fragebogen zur Lebensgeschichte

Wenn Sie die Behandlung über Ihre Krankenkasse abrechnen möchten ist dieser Fragebogen die Grundlage für den Antrag an Ihre Krankenkasse. Bitte antworten Sie dementsprechend genau.

Ihre Krankenkasse erhält keinen Einblick in Ihren Fragebogen, sondern nur ein Fachgutachter, der Ihre Angaben in anonymisierter Form erhält und zudem der Schweigepflicht unterliegt.

**Name:**

**Datum:**

# Bitte ggf. auf der Rückseite oder einem Extrablatt weiter schreiben!

---

## Herkunftsfamilie

Für alle Fragen zu den Eltern: Wenn Sie nicht bei Ihren leiblichen Eltern aufgewachsen sind, dann streichen Sie die Bezeichnung durch und schreiben die Personen hin, bei denen Sie aufgewachsen sind.

---

### Vater

Name:

Alter:

Beruf / berentet seit:

### Mutter

Name:

Alter:

Beruf / berentet seit:

### Geschwister

Brüder (Alter, Familienstand, Beruf):

Schwestern (Alter, Familienstand, Beruf):

**Welche psychischen Krankheiten sind Ihnen aus Ihrer Familie bekannt (alle Familienmitglieder, auch Großeltern sowie Onkeln und Tanten etc.)?**

**Gab es Selbstmord oder Selbstmordversuche - von wem?**

**Beschreiben Sie bitte stichpunktartig die Persönlichkeit Ihrer Eltern:**

**Vater:**

**Mutter:**

**Fühlten Sie sich grundsätzlich von Ihren Eltern akzeptiert?**

**Vater:**

**Mutter:**

**Fühlten Sie sich von Ihren Eltern ausreichend bzw. angemessen wahrgenommen?**

**Vater:**

**Mutter:**

**Fühlten Sie sich von Ihren Eltern verstanden?**

**Vater:**

**Mutter:**

**Konnten Sie Ihren Eltern vertrauen?**

**Vater:**

**Mutter:**

**Was ich von meinen Eltern gebraucht hätte, aber kaum bekommen habe ist:**

**Vater:**

**Mutter:**

**Wie kamen Ihre Eltern mit den Kindern zurecht?**

**Beschreiben Sie den Erziehungsstil Ihrer Eltern:**

**Auf welche Weise wurden Sie von Ihren Eltern bestraft?**

**Empfanden Sie die Bestrafungen als (bitte ankreuzen):**

ungerecht  gerecht  übertrieben?

**Beschreiben Sie bitte die Beziehung Ihrer Eltern untereinander:**

**Beschreiben Sie bitte die emotionale Atmosphäre in Ihrem Elternhaus**

**Gab es bestimmte „Familienregeln“ - welche?**

**Haben Sie in Ihrer Kindheit emotionale, körperliche oder sexuelle Gewalt erlebt - durch wen?**

---

**Schule, Ausbildung und Studium**

---

**Was für Schulformen (Haupt-, Realschule, Gymnasium etc.) haben sie wann besucht bzw. welche Abschlüsse haben Sie erreicht?**

**Was waren Ihre schulischen Stärken (in was für Fächer waren Sie gut)?**

**Was waren Ihre schulischen Schwächen (in was für Fächern hatten Sie Schwierigkeiten)?**

**Wie kamen Sie mit den Lehrern zu Recht?**

**Wie kamen Sie mit den Mitschülern zu Recht?**

**Haben Sie eine Ausbildung absolviert - wann abgeschlossen / abgebrochen?**

**Haben Sie ein Studium begonnen - wann abgeschlossen / abgebrochen?**

---

**Partnerschaft**

---

**Mit wem leben Sie aktuell zusammen - Familienstand (Dauer der Partnerschaft)?**

**Alter / Beruf des Partners:**

**Zahl, Alter und Geschlecht der Kinder:**

**Beschreiben Sie kurz die Persönlichkeit Ihres Partners:**

**Fühlen Sie sich in Ihrer Beziehung insgesamt:**

glücklich  zufrieden  unzufrieden  absolut unglücklich

**Kommt es in Ihrer Partnerschaft (Familie) zu Konflikten oder gibt es besondere Belastungen/ Probleme - welche:**

**Wie beurteilen Sie den weiteren Verlauf der Partnerschaft?**

---

## **Berufliche Situation**

---

**Was für einen Beruf üben Sie im Moment aus und seit wann sind Sie bei ihrem aktuellen Arbeitgeber beschäftigt?**

**Beschreiben Sie (stichwortartig) Ihre derzeitige berufliche Tätigkeit:**

**Ist Ihre berufliche Beschäftigung / Position gefährdet?**

**Wie viele Stunden pro Woche arbeiten Sie (laut Vertrag und tatsächlich)?**

**Wie ist die Arbeitsatmosphäre?**

**Wie ist Ihr Verhältnis zu Ihren Mitarbeitern? Welche Probleme gibt es?**

**Wie ist Ihr Verhältnis zu Ihren Vorgesetzten? Welche Probleme gibt es?**

**Fühlen Sie sich fachlich/belastungsmäßig eher überfordert oder unterfordert - warum?**

**Was gefällt Ihnen an Ihrer jetzigen Arbeit?**

**Was macht Sie am meisten unzufrieden?**

---

## **Freizeit:**

---

**Wie verbringen Sie Ihre Freizeit (was für Aktivitäten, mit welchen Personen)?**

**Wie groß ist Ihr Freundeskreis / Wie viele „gute“ (langjährige) Freunde haben Sie?**

---

**Finanzielle Situation:**

---

**Wie viel Geld steht Ihnen monatlich zur Verfügung?**

**Wie viel von dem Geld benötigen Sie zum Leben:**

**Falls Sie verschuldet sind, wie hoch, wie schätzen Sie den Abbau der Schulden ein?**

---

**Sexualität**

---

**Beschreiben Sie die Einstellung Ihrer Eltern zur Sexualität; wurden Sie zuhause aufgeklärt?**

**Wann und wie bezogen Sie Ihre ersten Kenntnisse über Sexualität?**

**In welchem Alter begannen Sie mit Selbstbefriedigung?**

**Hatten Sie Ängste oder Schuldgefühle im Zusammenhang mit:**

Selbstbefriedigung:

Sexualität:

**Wie alt waren Sie bei Ihren ersten sexuellen Erfahrungen?**

**Gab es bedeutsame Erlebnisse im Zusammenhang mit Sexualität?**

**Wie viele Sexualpartner hatten Sie bis jetzt und welcher war der wichtigste für Sie?**

**Ist Ihr derzeitiges Sexualleben für Sie befriedigend - wenn nein, warum nicht?**

**Fühlen Sie sich auf irgendeine Weise sexuell gehemmt - wenn ja, warum?**

**Gibt es sexuelle Erfahrungen oder Erlebnisse, die Ihnen Probleme machen - wenn ja, welche?**

---

## Krankheitsentwicklung

---

**Wann haben Ihre aktuellen Beschwerden angefangen?**

**Sind diese Beschwerden schon einmal aufgetaucht / waren Sie deshalb in Behandlung - wann?**

**Welche Auswirkungen haben Ihre aktuellen Probleme auf nachfolgende Bereiche:**

**Arbeitsbereich:**

**Partnerschaft / Familie:**

**Freizeitbereich:**

**Selbstwertgefühl:**

**Aktuelle Situationen, die mich aktuell am meisten belasten:**

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.

---

## Selbstbeschreibung

---

**Ergänzen Sie bitte folgende Sätze:**

Ich bin ein Mensch, der Während meines ganzen Lebens ...

Seit meiner Kindheit ...

Eines der Dinge, die ich nicht vergeben kann, ist ...

Unter anderem fühle ich mich schuldig, weil ...

Hätte ich weniger Sorgen um mein Ansehen, dann würde ich ...

Eine der Arten, wie andere mir wehtun, ist ...

Nach außen versuche ich den Eindruck zu vermitteln, dass ...

Wenn ich mehr Mut hätte, würde ich ...

Was mich beim Erwachsenwerden störte, war/ist ...

Ein Weg, wie ich mir selber helfen könnte, es aber nicht tue, ist ...

Was mich am meisten an mir stört, ist ...